

Lineare Algebra 1
SL1 bzw. PS2 bzw. PS3
WS 2015/16

Blatt 8, 7. Dezember 2015

- 1) Was ist eine *Orthonormalbasis*? Wie können die Koordinaten eines Vektors bezüglich einer Orthonormalbasis berechnet werden?

Wir betrachten das Standardskalarprodukt auf dem Vektorraum $\mathbb{R}^{2 \times 1}$ bzw. $\mathbb{R}^{3 \times 1}$ aller reellen Spalten mit 2 bzw. 3 Zeilen. Zeigen Sie, dass die Spalten der folgenden Matrizen eine Orthonormalbasis von $\mathbb{R}^{2 \times 1}$ bzw. $\mathbb{R}^{3 \times 1}$ sind:

$$\frac{1}{13} \begin{pmatrix} -12 & -5 \\ -5 & 12 \end{pmatrix} \quad \text{bzw.} \quad \begin{pmatrix} -\frac{2\sqrt{2}}{5} & \frac{3\sqrt{2}}{10} & \frac{\sqrt{2}}{2} \\ \frac{3}{5} & \frac{4}{5} & 0 \\ -\frac{2\sqrt{2}}{5} & \frac{3\sqrt{2}}{10} & -\frac{\sqrt{2}}{2} \end{pmatrix}.$$

Berechnen Sie die Koordinaten von

$$\begin{pmatrix} 5 \\ -3 \end{pmatrix} \quad \text{bzw.} \quad \begin{pmatrix} 3 \\ 2 \\ 1 \end{pmatrix}$$

bezüglich dieser Orthonormalbasis.

- 2) Was ist der *Fußpunkt des Lotes* eines Vektors auf einen Untervektorraum bzw. auf einen affinen Unterraum eines euklidischen Raumes? Was ist der *Abstand eines Vektors* von einem Untervektorraum bzw. von einem affinen Unterraum?

Wir betrachten \mathbb{R}^2 und \mathbb{R}^3 mit dem Standardskalarprodukt als euklidische Räume.

Berechnen Sie den Fußpunkt des Lotes von $(4, -1)$ auf die Gerade durch die Punkte $(0, 0)$ und $(-2, 3)$. Berechnen Sie den Abstand dieses Punktes zu dieser Geraden.

Berechnen Sie die Fußpunkte der Lote von $(-2, 1, 4) \in \mathbb{R}^3$ (mit dem Standardskalarprodukt) auf die affinen Unterräume

$$W := \mathbb{R}(1, 2, -1) + \mathbb{R}(2, 0, -1) \quad \text{und} \quad (0, 1, 1) + W.$$

Berechnen Sie die Abstände von $(3, 1, -4) \in \mathbb{R}^3$ zu diesen affinen Unterräumen.

- 3) Es seien V ein zweidimensionaler euklidischer Raum und A, B, C drei verschiedene Punkte in V , die nicht alle auf einer Geraden liegen. Zwei Geraden $P + \mathbb{R}S$ und $Q + \mathbb{R}T$ sind zueinander orthogonal oder stehen zueinander normal, wenn S und T zueinander orthogonal sind.

Mit a bzw. b bzw. c bezeichnen wir die Gerade durch A bzw. B bzw. C , die normal zur Geraden durch die anderen zwei Punkte steht.

Zeigen Sie: $a \cap b \cap c$ enthält genau einen Punkt.

(„Die Höhenlinien eines Dreieckes schneiden einander in einem Punkt“).

Hinweis: Sie können annehmen, dass $A = 0$ ist und (B, C) eine Basis von V ist.

- 4) Erläutern Sie das *Schmidt'sche Orthonormalisierungsverfahren* zur Berechnung einer Orthonormalbasis. Berechnen Sie damit Orthonormalbasen des von

$$(-2, 1, 2) \quad \text{und} \quad (3, 3, -1)$$

bzw. von

$$\left(\frac{3}{5}, \frac{4}{5}, 0, 0\right), (0, 2, -1, 2) \quad \text{und} \quad (2, 2, 0, -1)$$

erzeugten Untervektorraums von \mathbb{R}^3 bzw. \mathbb{R}^4 (mit dem Standardskalarprodukt).

- 5) Was ist der *Winkel zwischen zwei Halbgeraden*, deren Anfangspunkte gleich sind? Wir betrachten \mathbb{R}^3 als euklidischen Raum mit dem Standardskalarprodukt.

Sei $A := (2, 4, -2)$ und $B := (1, -3, 1)$. Berechnen Sie den Cosinus des Winkels zwischen den Halbgeraden $\mathbb{R}_{\geq 0}A$ und $\mathbb{R}_{\geq 0}B$. Der Winkel zwischen den Halbgeraden $\mathbb{R}_{> 0}C$ und $\mathbb{R}_{> 0}D$ ist $\frac{\pi}{3}$, der Abstand zwischen C und 0 ist 3 und der zwischen D und 0 ist 4 . Berechnen Sie den Abstand zwischen C und D .

- 6) Es sei W der von $\frac{\sqrt{6}}{6}(1, -1, 2)$ und $\frac{\sqrt{2}}{3}\left(\frac{3}{2}, \frac{3}{2}, 0\right)$ erzeugte Untervektorraum von \mathbb{R}^3 . Wir betrachten W mit der Einschränkung des Standardskalarproduktes (auf \mathbb{R}^3) als euklidischen Raum. Zeigen Sie, dass $\left(\frac{\sqrt{6}}{6}(1, -1, 2), \frac{\sqrt{2}}{3}\left(\frac{3}{2}, \frac{3}{2}, 0\right)\right)$ eine Orthonormalbasis von W ist. Entscheiden Sie mit möglichst wenig Rechenaufwand, ob $(4, -3, 8)$ oder $(5, 4, 2)$ Elemente von W sind. Wenn ja, berechnen Sie deren Koordinaten bezüglich dieser Orthonormalbasis.